

Kulturelle Vielfalt – der Anti Bias Ansatz in der Betreuungsarbeit

Anti-Bias-Arbeit unterstützt pädagogische Teams bei der nachhaltigen Umsetzung von mehr Inklusion und dem positiven Erleben von Vielfalt in ihrer Einrichtung.

Mit diesem in der USA und in Südamerika entwickelten Ansatz bietet dieser Kurs Einblick in die Möglichkeiten interkultureller Betreuungsarbeit und bietet Impulse für kreative Ideen und Möglichkeiten bei der Gestaltung von kultureller Vielfalt in der täglichen Betreuungsarbeit.

Ziele:	<ul style="list-style-type: none">-Anti Bias als Möglichkeit kennenzulernen, diverse Anlässe kulturell vielfältig zu gestalten.-Den Umgang mit Alltagssituationen im interkulturellen Konzept zu begreifen und Möglichkeiten für die Integration diverser Kulturen in die Betreuungs- resp. Erziehungsarbeit kennenzulernen.-Anti Bias als Möglichkeit für das Thema "kulturelle Vielfalt" im Rahmen von Betreuungsarbeit mit Kindern, Eltern, Bezugspersonen und Institutionen zu thematisieren und Chancen für die pädagogische Arbeit kennenlernen.
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none">-Den Anti Bias Ansatz kennenlernen (Entstehungsgeschichte und Entwicklung)-Beispiele für die Anwendung von Anti Bias im Betreuungsalltag kennenlernen.-Übertragbarkeit und Motivation für die Aufnahme des Ansatzes im Betreuungsalltag erfassen und diskutieren.
Zielgruppen:	Alle Berufsgruppen, welche im Bereich der Betreuung tätig sind
Leitung:	Diana Marija Vrban Berufsfachschullehrerin, Erziehungswissenschaftlerin
Ort:	Berufsfachschule Gesundheit und Soziales Brugg BFGS
Datum:	05.04. und 06.04.2018
Zeit:	17.00 bis 21.00 Uhr
Kosten:	Fr. 210.-
Abschluss:	Der Kurs schliesst mit einer Kursbestätigung ab. Für diese müssen mindestens 90% der Kurszeiten besucht sein.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.